



Interview mit Herrn  
Wolfgang Etrich,  
Vorstandsmitglied der  
Volksbank eG  
Oldenburg-Land Delmenhorst

## Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel: Eine Ausbildungsmesse als gelebte genossenschaftliche Idee

Herr Etrich, die Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst hat kürzlich erneut die „Nacht der Bewerber“ organisiert. Warum ist Ihnen diese Veranstaltung so wichtig?

**Wolfgang Etrich:** Für uns als Genossenschaftsbank ist es ein wesentlicher Bestandteil unseres Selbstverständnisses, die Interessen unserer Mitglieder und der Region zu fördern. Der Fachkräftemangel ist eine zentrale Herausforderung für den Mittelstand, und als Partner vor Ort sehen wir es als unsere Aufgabe, gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Mit unserer Initiative möchten wir jungen Menschen den Weg in die Berufswelt erleichtern und gleichzeitig den Unternehmen der Region helfen, qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

Was macht die „Nacht der Bewerber“ für die teilnehmenden Unternehmen und Jugendlichen besonders?

**Wolfgang Etrich:** Die Messe schafft eine einzigartige Plattform, auf der Jugendliche und Unternehmen direkt ins Gespräch kommen können – auf Augenhöhe, ehrlich und unkompliziert. Gerade der Erfahrungsaustausch zwischen jungen Leuten und aktuellen Auszubildenden macht den Unterschied. Viele Besucher finden es besonders wertvoll, von Gleichaltrigen zu hören, wie der Alltag in der Ausbildung aussieht. Das schafft Vertrauen und macht die Berufswahl greifbarer.

Warum engagiert sich die Volksbank so stark in der Organisation solcher Veranstaltungen?

**Wolfgang Etrich:** Wir sind als Volksbank tief in der Region verwurzelt. Die genossenschaftliche Idee „Was einer nicht schafft, schaffen viele“ prägt unser Handeln. Als Mittelständler verstehen wir die Bedürfnisse der Unternehmen vor Ort und

wissen, dass der Fachkräftemangel eine drängende Herausforderung ist. Deshalb sehen wir es als unsere Aufgabe, unsere Partner in der Wirtschaft zu unterstützen und den Jugendlichen zugleich Perspektiven zu bieten. Wir bringen Menschen zusammen, damit sie gemeinsam Lösungen finden – genau das ist der Kern unseres genossenschaftlichen Auftrags. Aktuell starten bei uns bereits wieder die Planungen für die Messe nächstes Jahr.

Neben dem inhaltlichen Austausch gab es auch ein Rahmenprogramm. Welche Idee steckt dahinter?

**Wolfgang Etrich:** Die „Nacht der Bewerber“ soll nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam sein. Ein lockeres Umfeld hilft den Jugendlichen, Hemmungen abzubauen und offen auf die Unternehmen zuzugehen. Deshalb stellen wir immer ein vielfältiges Programm auf die Beine – mit Cocktailbar, DJ und kostenlosen Bewerbungsfotos. Das alles trägt dazu bei, dass sich die Jugendlichen wohlfühlen und die Firmen direkt vor Ort in einem ungezwungenen Rahmen kennenlernen können.

Wie sieht die Rolle der Volksbank in Zukunft aus, wenn es um die Förderung des Mittelstands geht?

**Wolfgang Etrich:** Wir werden uns weiterhin stark engagieren. Als Partner in der Region begleiten wir die Menschen und Unternehmen auf allen Ebenen und Phasen, sei es Gründung, Wachstum oder Nachfolge. Wir bleiben dabei unabhängig und eigenständig, genau wie die Unternehmen, die wir unterstützen. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Partnern Lösungen zu finden, um den Mittelstand zu fördern. Wir machen den Weg frei – das gilt heute mehr denn je.

**Vielen Dank für das Gespräch, Herr Etrich!**



Video von der  
Veranstaltung